

Kirchenbücher von Imbshausen

Hier habe ich für Sie die interessierenden Begräbniseinträge zur Familie des Pastors Fischer kopiert.

Kirchenbücher von Bodenburg

Die Bücher von St. Laurentii beginnen, wie ich Ihnen bereits mitteilte, erst 1652, und Pastor Henning Oppermann war bereits ab 1649 in Hildesheim zu finden, so dass die Einträge für seine Kinder vor 1649 hier nicht zu finden sind. Ich habe auch die Bücher von St. Johannis angeschaut. Die Pateneintragungen der dortigen Pastorenfamilie enthalten keinen Hinweis auf Oppermann. Aber in späteren Eintragungen fand ich:

Henrich Oppermann lässt seinen Sohn Johann Friedrich am 20. Juli 1669 taufen, unter den Paten war Hans Dörrie, der Kellerwirt aus ‚Allvecke‘ (schlecht lesbar, s. Kopie). Dies mag nun Zufall sein und nichts mit Ihrer Familie zu tun haben, aber da die Dörries in Northeim später auch Wirte waren, habe ich gedacht, ich teile Ihnen diese Funde ruhig mit. Henrich Oppermann und seine Frau Ilsa Lampe ließen außerdem taufen:

1659, 27. April: Margarethe

1661, 25. Juli: Anna Elisabeth

1664, 18. März: Thile

1666, 28. Januar: Hanß Heinrich

1668, 31. März: Ilsa Dorothea (Pate aus Hildesheim)

1672, 21. Januar: Hedewig Maria

Es tauchen auch Paten aus Langenholtensen auf.

Kirchenbücher von St. Andreas, Hildesheim

Ich habe die Trauungen angeschaut, da hier Friedrich Oppermann Pastor war und 1688 verstarb.

001
002
1675 traute er am 14. Juni Meister Hanß Dörrien mit Anna Wißmars, und am 21. Juni H. Jobst Dörrien mit Lucia Hansen, Tochter des verstorbenen H. Hinrich Hansen (St. Andreas Trauungen 1675 Seite 29 Nr. 18 und Seite 30 Nr. 19).

003
1676 traute er am 5. Dezember Pastor Joachim Meyer mit Margarethe Lucia Oppermann, Tochter des verstorbenen Pastors zu St. Michaelis Henningus Oppermann (St. Andreas Trauungen 1676 Seite 31 Nr. 12).

004
1683 traute er am 1. Mai ‚H. Hinningus Opperman, der Rechte Candidatus und Practicus‘ mit Anna Ilse Kehrs, Tochter des verstorbenen Predigers zu Ohlendorf und Wenstorff, Johannes Kehrs (St. Andreas Trauungen 1683 Seite 45 Nr. 2).

Ich habe die Trauungen von 1673 bis 1685 angeschaut.

TaufBU
Hi
004

Kinder ließ der Pastor Friedrich Oppermann drei taufen:

Albrecht Sylvester

* get. 16. Januar 1681

Paten: ‚H. Br. Albertus Ludolphus von Harlßems und H. Mag. Sylvester Tappen‘

(St. Andreas Taufen 1681 Seite 203 Nr. 1)

Lucia Maria

* get. 7. Dezember 1684

00f

Paten: ‚H. Dris. Joh. Herman Wissels HausEhr, H. Joh. Jochimi Meyers HaußEhr und H. **Ludolff Christian Dörrien HaußEhr‘**

(St. Andreas Taufen 1684 Seite 231 Nr. 83)

Hinrich Gottlieb

* get. 5. Juni 1687

006

Paten: ‚H. Hinningus Opperman und noch Einer von Helmstedt‘

(St. Andreas Taufen 1687 Seite 249 Nr. 36)

Die 1684 genannte Patin, Ehefrau des Herrn Ludolff Christian Dörrie, war wohl ebenfalls eine Schwester der Oppermanns – aber wohl nicht die Frau des Wirtes aus Northeim, der andere Vornamen trug?

Kirchenbücher von St. Michaelis, Hildesheim

TaufBU
Hi
009

In St. Michaelis beginnen die Bücher mit dem Amtsantritt von Henning Oppermann 1649. Eine Trauung Dörrie – Oppermann fand hier nicht statt. Henning Oppermann ließ drei Kinder taufen:

Henni

* get. 14. November 1650

(St. Michaelis Taufen 1650 Seite 59 Nr. 37)

Anna Catharina

* get. 21. August 1652

002

(St. Michaelis Taufen 1652 Seite 96 Nr. 21, s. Kopie)

Catharina Elisabeth

* get. 19. Februar 1654

003

Als Patin wird eine Catharina Elisabeth Pilkers, ‚Ihre Schwester‘, also Schwester der Mutter genannt.

(St. Michaelis Taufen 1654 Seite 101 Nr. 7, s. Kopie)

Im Sterbeeintrag der Anna Catharina Oppermann in Imbshausen waren 78 Jahre als Sterbealter angegeben, damit dürfte es sich 1652 wohl um ihren Taufeintrag handeln. Sie war, so hatten Sie mir geschrieben, die Schwester der in Northeim verheirateten Elisabeth Oppermann. Der Vater der beiden, Pastor Henning Oppermann, soll 1657 in Hildesheim verstorben sein (sein Sterbeeintrag kann nicht bestätigt werden, Begräbnisbücher liegen erst 1749 vor). Damit müsste die 1654 geborene Elisabeth die später in Northeim lebende Schwester sein.